

Städtebauliche Dichten und ihr Zusammenspiel

Dieses Modul basiert auf dem von Vittorio Magnago Lampugnani herausgegebene Buch «Städtische Dichte». Dieses Buch ist sehr empfehlenswert für eine intensivere Beschäftigung mit der Thematik der städtischen Dichte. Es wird aufgezeigt, dass Qualitäten und Probleme von Dichte in Städten nicht einzig durch die Bebauungsdichte zu beschreiben sind.

Dichten stehen in gewissen Abhängigkeiten zu andersartigen Faktoren, welche das System Stadt funktionstüchtig machen.

Anhand der ausgewählten Beispiele ist ersichtlich, dass, spricht man über Dichte in Städten, unterschiedliche Dichtephänomene zu beobachten sind.

Im Städtebau wird heute oft von der These ausgegangen, dass eine gewisse räumliche Qualität eine gewisse bauliche Dichte benötigt. Trifft diese Annahme jedoch gleichsam auf Bebauungen in suburbanen Wohngebieten, oder Dorfstrukturen zu? Kann man überhaupt von einer „guten“ Dichte für diese, oder jene städtebauliche Struktur sprechen?

In Städten wird oft der Wunsch nach einer gesteigerten baulichen, infrastrukturellen und kulturellen Dichte geäußert. In suburbanen, oder ländlichen städtebaulichen Strukturen wird Dichte anders interpretiert und verstanden. Wo fängt jedoch eine gesteigerte Dichte, mit ihren unterschiedlichen Erscheinungen an und wo hört sie auf?

Welche Legitimationen gibt es für eine gesteigerte Dichte, oder eine abgeschwächte Dichte? Diese Fragen sind im Kontext der städtischen, der suburbanen und ruralen Dichte zu diskutieren.

Im Kontext von Zersiedlung, Suburbanisierung, Deurbanisierung, Megacities und Metropolregionen ist die Thematik der Dichte lokal, national, sowie global präsent und höchst brisant.

Urbane Dichte Wall Street | New York City | USA



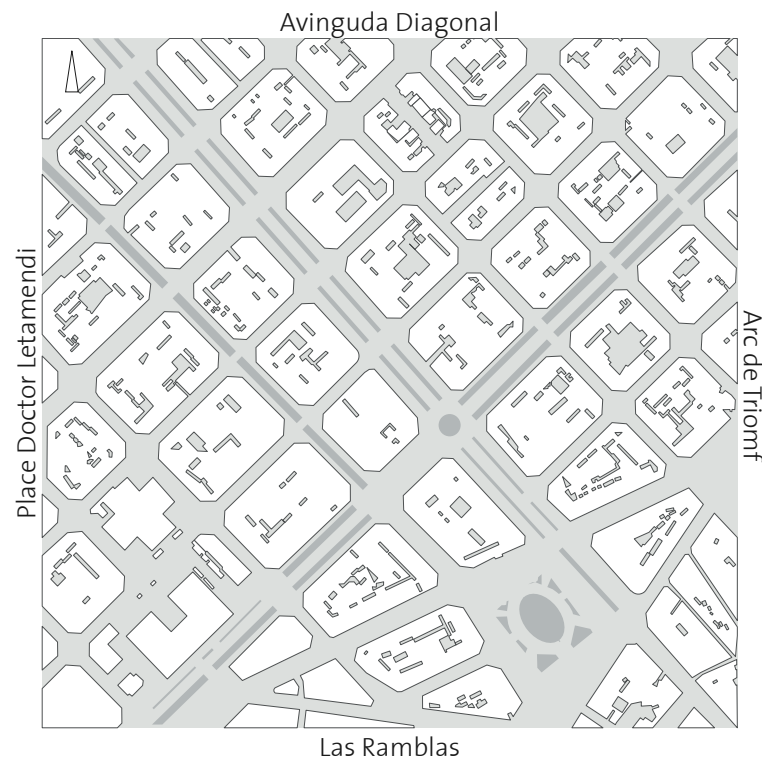
New York City | Wall Street | 1 km²

Bebaute Fläche	39.7 %
Öffentlicher Strassenbereich	41.7 %
Halböffentlicher Bereich	3.7 %
Private Freiflächen	5.8 %
Öffentliche Grünflächen	4.5 %
Gewässer	4.6 %
Einwohnerdichte	77 E/ha
Beschäftigungsdichte	2680 B/ha
Bauvolumen	29 400 000 m ³
Durchschnittliche AZ	17
Durchschnittliche Geschosszahl	8-40

Studie

Quelle: Hrsg. Vittorio Lamugnani: Städtische Dichte, Verlag Neue Zürcher Zeitung, Zürich, 2007

Urbane Dichte Passeig da Gracia | Barcelona | Spanien



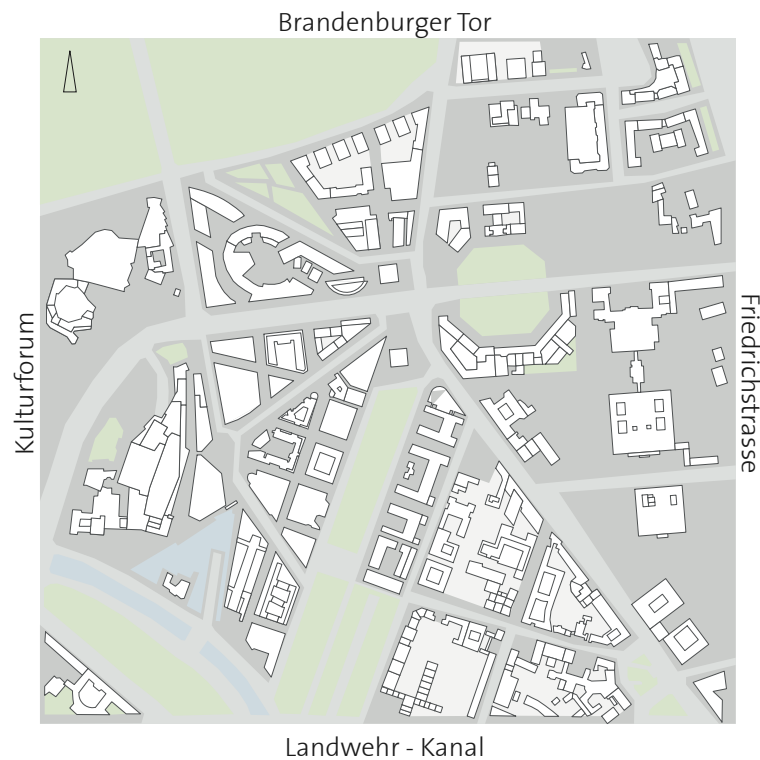
Barcelona | Passeig da Gracia | 1 km²

Bebaute Fläche	53.7 %
Öffentlicher Strassenbereich	39.9 %
Halböffentlicher Bereich	2.5 %
Private Freiflächen	3.9 %
Öffentliche Grünflächen	- %
Gewässer	- %
Einwohnerdichte	187 E/ha
Beschäftigungsdichte	321 B/ha
Bauvolumen	12 000 000 m ³
Durchschnittliche AZ	4.7
Durchschnittliche Geschosszahl	5-8

Studie

Quelle: Hrsg. Vittorio Lamugnani: Städtische Dichte, Verlag Neue Zürcher Zeitung, Zürich, 2007

Urbane Dichte Potsdamer Platz | Berlin | Deutschland



Berlin | Potsdamer Platz | 1 km²

Bebaute Fläche	22.8 %
Öffentlicher Strassenbereich	34.9 %
Halböffentlicher Bereich	16.6 %
Private Freiflächen	6.2 %
Öffentliche Grünflächen	17.8 %
Gewässer	1.7 %
Einwohnerdichte	49 E/ha
Beschäftigungsdichte	294 B/ha
Bauvolumen	5 000 000 m ³
Durchschnittliche AZ	2.1
Durchschnittliche Geschosshöhe	5-18

Studie

Quelle: Hrsg. Vittorio Lamugnani: Städtische Dichte, Verlag Neue Zürcher Zeitung, Zürich, 2007

